

RUB

ERSTI-INFO-HEFT MASCHINENBAU

Wintersemester 2026/2027

Inhaltsverzeichnis

Grußwort Prof. Dr.-Ing. (apl) Andreas Kilzer 1

Grußwort Dr.-Ing. Holger Grote 5

Grußwort Fachschaftsrat Maschinenbau 6

Fachschaftsrat Maschinenbau 7

Wichtige Kontakte 9

Stundenplan 1. Semester Bachelor 10

Wochenplan Einführungswoche 11

Wissenswertes zur RUB 12

Zukünftige Veranstaltungen 16

Ersti-Fahrt nach Porta Westfalica 17

Bochum – Die Perle des Ruhrgebiets 18

Grußwort Organisationsteam 20

Vorstellung Organisationsteam 21

Vorstellung Tutorinnen und Tutoren 22

Impressum und Kontaktdaten 29

Prof. Dr.-Ing. (apl) Andreas Kilzer

Studiendekan der Fakultät für Maschinenbau



„Ich habe drei Kinder und kein Geld,
ich hätte lieber keine Kinder und drei Geld."
(Homer Simpson)

Liebe Erstsemester,

Sie haben sich für das Studium des Maschinenbaus entschieden und wissen vermutlich noch gar nicht so richtig, was alles auf Sie zukommt - und vielleicht auch noch nicht, ob Sie mit all dem gut fertigwerden. Es sind unruhige Zeiten um Sie herum. Im ganz großen geopolitischen Sinne, aber auch in ökonomischer Hinsicht. Denken Sie nur an die großen Veränderungen in der deutschen Automobilindustrie oder an die unterschiedlichen Erwartungen an die zukünftige Rolle der künstlichen Intelligenz. Es ist eine Binsenweisheit, aber man kann sie trotzdem nicht leugnen: Niemand weiß, wie die Zukunft aussehen wird. Und es gibt durchaus Gründe, pessimistisch in die Zukunft zu blicken: der Klimawandel, die globale Ungleichverteilung von Wohlstand, die Konkurrenz der Supermächte - um nur einige zu nennen. Und zusätzlich droht die künstliche Intelligenz mit ihren immer größer werdenden Möglichkeiten, viele Arbeitsplätze zu verändern, vielleicht auch manche überflüssig zu machen.

Was also tun?

Auch ich weiß natürlich nicht, wie die Zukunft aussehen wird. Aber wenn ich in die Geschichte der Menschheit zurückblicke, fällt mir keine Epoche ein, in der ich selbst lieber als heute gelebt hätte (sieht man einmal vom Paradies ab. Ob das allerdings existiert oder jemals existiert hat, ist wohl eher eine Glaubensfrage). Gründe für ein vorzeitiges und abruptes Ableben gab es in der Menschheitsgeschichte jedenfalls mehr als genug: Streit mit dem Nachbarn, Hungersnot, Wundbrand, Lungenentzündungen...
Bei aller berechtigter Kritik an unserem Gesundheitssystem sind die Fortschritte insgesamt gewaltig. Impfstoffe, bildgebende Verfahren wie CT und MRT, minimalinvasive Chirurgie, Implantate...für Sie heute zum Glück selbstverständlich. Ich selbst wurde vor

knapp 60 Jahren geboren und hatte inzwischen mehr als einmal Grund sehr dankbar zu sein, dass ich diese medizinischen Fortschritte nutzen konnte oder an mir genutzt wurden.
Auch die Produktion von Lebensmitteln wurde enorm gesteigert. Natürlich darf und soll man hinterfragen, ob die heutige Form der Lebensmittelproduktion die richtige ist und wie sie ökologisch, aber auch im Hinblick auf die Verteilung der Lebensmittel weiter verbessert werden kann. Die grundsätzliche technische Fähigkeit, eine Weltbevölkerung von inzwischen mehr als acht Milliarden Menschen zu ernähren, ist jedoch vorhanden.
Und nun erleben wir - nach der industriellen Revolution und der Einführung des Computers wieder eine große technologische Umwälzung: die rasante Entwicklung der künstlichen Intelligenz.
Es gibt Menschen, die prognostizieren, dass KI eines Tages Ingenieurinnen und Ingenieure ersetzen wird. Denn eine KI kann Berechnungen durchführen, Konstruktionen vorschlagen, Simulationen auswerten - und sie wird dabei nicht müde.
Ich glaube allerdings, dass sich zunächst einmal das Berufsbild der Ingenieurin und des Ingenieurs verändern wird. Und das ist grundsätzlich nichts Neues.
Nach der industriellen Revolution mussten Ingenieurinnen und Ingenieure einen sehr großen Teil ihres Fachwissens selbst im Kopf haben: physikalische Zusammenhänge, Konstruktionsprinzipien, Werkstoffeigenschaften etc. und vor allem die Erfahrungen aus früheren Projekten. Einiges konnte man in Fachbüchern nachschlagen, aber davon gab es eben nur sehr wenige. Dann kam immer mehr Wissen hinzu. Es entstanden große Fachbibliotheken, später das Internet. Plötzlich war sehr viel mehr Detailwissen schnell und einfach verfügbar. Man musste zunehmend weniger alles selbst wissen - man musste wissen, wo man das Wissen findet und wie man es beurteilt.
Gleichzeitig übernahmen Computer immer mehr aufwändige Berechnungen und Simulationen. Berechnungen, die man von Hand zwar prinzipiell durchführen könnte, aber nicht mehr in angemessener Zeit.
Damit änderte sich die Arbeit der Ingenieurinnen und Ingenieure. Sie konnten sich stärker auf das Konstruieren, Entwerfen und Umsetzen konzentrieren.
Aber eines blieb: Die Verantwortung.
Wenn ein Computer eine Berechnung durchführt, ist damit noch lange nicht gesagt, dass das Ergebnis richtig oder für die konkrete technische Fragestellung überhaupt sinnvoll ist.
Sind die Annahmen des Berechnungsmodells zulässig? Sind die Randbedingungen richtig gewählt? Ist das Ergebnis plausibel? Und vor allem: kann ich diesem Ergebnis
Genau hier könnte die künstliche Intelligenz noch einen Schritt weitergehen.

vertrauen und kann ich auf dieser Grundlage tatsächlich verantwortlich eine technische Entscheidung treffen? Genau hier könnte die künstliche Intelligenz noch einen Schritt weitergehen. Eine KI kann nicht nur auf sehr viel mehr Informationen zugreifen, als ein einzelner Mensch jemals aufnehmen könnte. Sie kann Berechnungen durchführen, Modelle vergleichen, Simulationen anstoßen und möglicherweise zukünftig sogar selbst Vorschläge für Annahmen und Randbedingungen entwickeln.

Damit verändert sich die Aufgabe der Ingenieurin und des Ingenieurs erneut.

Unsere Aufgabe wird dann nicht darin bestehen , mit der Maschine um die schnellste Berechnung zu konkurrieren. Sondern darin, die richtigen Fragen zu stellen, geeignete Modelle zu entwickeln, Annahmen zu hinterfragen, Ergebnisse kritisch zu prüfen und letztlich die Verantwortung für technische Entscheidungen zu übernehmen.

Und genau deshalb müssen Sie Maschinenbau verstehen.

Nicht unbedingt, weil Sie jede Berechnung künftig noch selbst von Hand durchführen werden. Sondern weil Sie beurteilen müssen, welche Berechnung überhaupt sinnvoll ist, welches Modell die Realität angemessen beschreibt und ob ein Ergebnis physikalisch plausibel sein kann. Vielleicht ist das sogar eine der spannendsten Entwicklungen, die auf Sie zukommt. Wenn Maschinen uns zunehmend von Berechnungen, Informationssuche und Routinearbeit entlasten, dann stellt sich nämlich eine andere Frage: Was machen wir mit der Zeit und den Möglichkeiten, die dadurch frei werden?

Vielleicht können Sie mit diesen neuen Werkzeugen Dinge entwerfen, berechnen und ausprobieren, die heute noch außerhalb unserer Möglichkeiten liegen. Vielleicht können Sie schneller neue Werkstoffe entwickeln, effizientere Maschinen bauen, Energie sparen, medizinische Geräte verbessern oder ganz neue technische Lösungen finden. Und vielleicht gelingt es uns mit diesen neuen Möglichkeiten tatsächlich, einige der großen Herausforderungen zu bewältigen, vor denen wir heute stehen.

Dafür brauchen wir aber weiterhin Ingenieurinnen und Ingenieure, die nicht nur wissen, wie man eine Maschine benutzt, sondern auch verstehen, was sie tut, warum sie zu einem Ergebnis kommt und ob dieses Ergebnis mit der Wirklichkeit übereinstimmen kann. Wenn Sie also nun Maschinenbau studieren, dann haben Sie mit der KI zukünftig vermutlich ein weiteres, sehr leistungsfähiges Werkzeug zur Verfügung, mit dem man Dinge möglich machen kann, die heute kaum denkbar sind.

Machen Sie etwas Gutes draus!

Andreas Kilzer

Lieblings-Mensa-Essen:

Alles, was "mein" Koch zubereitet

„Mein" Koch:



Lieblingsort in Bochum:

Schlosspark in Weitmar / Baristoteles

Lieblingsspieler beim VfL Bochum 1848:

Dariusz Wosz

Tipps fürs Studium:

Mindestens einmal die Prüfungsordnung lesen; Lerngruppen bilden; Siebträgerespressomaschine besorgen und immer Spaghetti, etwas Knoblauch und Olivenöl als Notproviant zu Hause haben.

Dr.-Ing. Holger Grote

Geschäftsführung der
Fakultät Maschinenbau

„Geht nicht, gibt's nicht."



Herzlich willkommen an der Fakultät für Maschinenbau!

Zur Wahl Ihres Studiengangs kann man Ihnen nur gratulieren. Vor Ihnen liegt eine anspruchsvolle, spannende Zeit, die Ihnen nach einem erfolgreichen Studium nahezu unbegrenzte Möglichkeiten eröffnet. Wir fordern und fördern Sie.

"Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen" - Benjamin Franklin

Viele Grüße
Holger Grote

Lieblings-Mensa-Essen:	Vegan
Lieblingsort in Bochum:	Kemnader Stausee
Lieblingsspieler beim VfL Bochum 1848:	Lothar Woelk
Tipps fürs Studium:	Mit Spaß hart arbeiten und nach den Prüfungen das Feiern nicht vergessen.

Grußwort Fachschaftsrat Maschinenbau

Herzlich willkommen an der Ruhr-Universität Bochum!

Der Fachschaftsrat Maschinenbau freut sich, Euch hier begrüßen zu dürfen. Ab dem heutigen Tag seid Ihr vollwertige Studierende der RUB und Teil der Fachschaft Maschinenbau. Vor nicht allzu langer Zeit standen wir genau wie Ihr vor einem neuen Lebensabschnitt, der viele Herausforderungen bereithält.

Dieses Ersti-Heft soll Euch den Einstieg ins Studium erleichtern und als Orientierung dienen. Hier sind die wichtigsten Informationen zur Organisation Eures Studiums und zum Campusleben aufgeführt. Darüber hinaus erfahrt Ihr mehr über Eure Tutorinnen und Tutoren, die Euch in der Einführungsphase begleiten werden. Für alle Fragen, die nach der Einführungswoche noch offenbleiben, stehen wir Euch natürlich jederzeit zur Verfügung!

Mit Erfahrung berichten wir, dass das Studierendenleben wesentlich einfacher und spaßiger ist, wenn man Mitstudierende kennenlernt und Lerngruppen bildet. Wir hoffen, dass wir Euch in der Einführungswoche besser kennenlernen sowie Ihr Euch untereinander. Dazu haben wir einige Veranstaltungen vorbereitet, die Euch den Campus und Bochum näherbringen sollen. Wir freuen uns auf Euch und wünschen Euch viel Spaß in der Einführungswoche.

Viel Erfolg für Euer Studium!

Euer Fachschaftsrat Maschinenbau

Fachschaftsrat Maschinenbau

Der Fachschaftsrat Maschinenbau (FSR MB) wird von der Fachschaft Maschinenbau (FSMB) auf einer Vollversammlung gewählt und vertritt die Interessen der FSMB vor der Fakultät und der Universität in diversen Gremien. Zur FSMB gehören alle Studierenden, die in den Studiengängen Maschinenbau, Materialwissenschaften oder Materials Science and Simulations eingeschrieben sind. Das Recht auf Mitbestimmung nehmen wir stellvertretend für die FSMB wahr. Der FSR MB besteht üblicherweise aus 25 Mitgliedern, wovon fünf Mitglieder den Vorstand bilden. Neben der Vorstandsarbeit ist der FSR MB in vier Arbeitskreise unterteilt, die im Folgenden genauer beschrieben sind. Wichtige Gremien sind ebenfalls nachfolgend aufgeführt.

Arbeitskreise

AK Aktion:	Planung und Durchführung von Veranstaltungen
AK Service:	Ausleihanfragen und Verwaltung des Inventars
AK Gremium:	Studentische Vertretung in diversen Gremien
AK Tutorium:	Planung und Durchführung des Erstsemester-Tutoriums

Wichtige Gremien

Fakultätsrat:	Besprechung aller fakultätsrelevanten Angelegenheiten, wie z. B. Lehre, Berufungen, Finanzen
Prüfungsausschuss:	Organisation von Prüfungen und Umsetzung der durch die Prüfungsordnung zugewiesenen Aufgaben
Berufungskommission:	Bewerbungsverfahren zur Berufung von Professuren
Promotions- und Habilitationsausschuss:	Verwaltung der Formalia für Promotionen und Habilitationen
Fachschaftsvertreter-Innenkonferenz:	Beratendes Gremium für das Studierendenparlament und den AStA, Unterstützung der Fachschaftsräte

Weitere Gremien, in denen wir vertreten sind, sind die Fakultätskommission für Struktur, Räume und Finanzen, die Kommission für Qualitätsverbesserungsmittel, die PR-Kommission, die Digitalisierungskommission, die Studiengangsentwicklungs- kommission und die Evaluierungskommission. Neben dieser Arbeit veranstalten wir auch Partys, Flunkyball-Turniere, Spiele- und Pokerabende, Weihnachtsfeiern und natürlich das Erstsemester-Tutorium (siehe „Zukünftige Veranstaltungen").

Unsere Sitzungen finden zweiwöchig um 17:45 Uhr in Raum IC 04/408 statt. Diese sind öffentlich und Gäste sind herzlich willkommen. Kommt gerne vorbei, wenn Ihr Interesse an der Fachschaftsarbeit habt und im Studium mitbestimmen möchtet.

Generell stehen wir Euch bei Fragen, Anregungen und Kritik jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Euch!



Wichtige Kontakte

Fachschaftsrat Maschinenbau
IC 03/145
fachschaftsrat.maschinenbau@rub.de

Prüfungsamt Maschinenbau
IC 02/71
0234/32-28329
studium-mb@rub.de
Di. (Präsenz): 10:00 – 11:30 Uhr
Do. (Präsenz): 14:00 – 15:30 Uhr
Fr. (Zoom): 10:00 – 11:30 Uhr

Sprechstunde
Aktuelle Termine können im Moodle-Kurs eingesehen werden.

Dekanat
IC 02/179
0234/32-26192
dekanat-mb@rub.de

Das Prüfungsamt ist für die Lehr- und Prüfungsorganisation zuständig. Dazu zählen u. a. die An- und Abmeldung von Prüfungen, die Verbuchung von Noten, die Anerkennung von Prüfungsleistungen und die Annahme von Attesten.

Studienfachberatung
Dr.-Ing. Andreas Putzmann
IC 02/71
studienfachberatung-mb@rub.de
Di. (Präsenz): 10:00 – 11:00 Uhr

Herr Putzmann ist der Ansprechpartner für alle Probleme und Fragen rund ums Studium. Er hilft Euch gerne in allen Belangen. Es ist ratsam, zu seinen Sprechzeiten pünktlich zu erscheinen, da vor allem zum Semesterbeginn viele Studierende zu ihm kommen.

Praktikumsberatung und -anerkennung
Dr.-Ing. Andreas Putzmann
IC 02/71
0234/32-26478 (Anrufe nur außerhalb der Sprechzeiten)
praktikum-mb@rub.de (keine schriftliche Beratung)
Mi. (Zoom): 14:00 – 15:00 Uhr

Bei der Zoom-Sprechstunde verweilt Ihr im Warteraum, bis Ihr ins Meeting hereingelassen werdet. Die Sprechstunde dient dem Beantworten von Fragen, es werden keine Anerkennungen durchgeführt. Anerkennungen erfolgen über das Kontaktformular auf der Website.

1. Semester | **Stundenplan für den Bachelor-Studiengang MB** | **WiSe 26/27**

vorbehaltlich möglicher Änderungen

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8:00	Übungen Mechanik A	Übungen Mechanik A	150100 Höhere Mathematik A HZO 10 Beginn: 21.10.2026		Übungen Mechanik A
8:30					
9:00				131015 Einführungsveranstaltung HZO60, Beginn: 22.10.2026	
9:30					
10:00	121001 Mechanik A HZO 10 Beginn: 19.10.2026	Übungen Mechanik A	Übungen Mathe A	121001 Mechanik A HZO 10 Beginn: 22.10.2026	Übungen KTA
10:30					
11:00					
11:30					
12:00	Übungen Naturwissenschaftliche Grundlagen	131020 Konstruktionstechnik A HZO 10 Beginn: 20.10.2026	Übungen Mathe A	187261 Naturwissenschaftliche Grundlagen HGA 10 Beginn: 22.10.2026	131072 Werkstoffpraktikum
12:30					
13:00					
13:30					
14:00	150100 Höhere Mathematik A HZO 10 Beginn: 19.10.2026	131070 Werkstoffe - Grundlagen HZO 10 Beginn: 20.10.2026	160048 Naturwissen-schaftliche Grundlagen HZO 20, Beginn: 21.10.2026	Übungen Naturwissenschaftliche Grundlagen	
14:30					
15:00			Übungen Mechanik A		
15:30					
16:00				131010 Maschinenbau in der Praxis HIC Beginn: 29.10.2026	
16:30					
17:00					
17:30					

diverse Übungsgruppen, Einteilung in der ersten Vorlesung

Vorlesung

Stand: 08.09.2026

Wochenplan Erstsemester-Tutorium Maschinenbau WiSe 2026/27

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00	08:30 **Treffen vor der Uni-Bib**		08:00 – 10:00 **Mathematik A – Vorlesung** Kursnummer: 150100 Ort: HZO 10		
09:00	09:00 – 10:30 **Begrüßung des FSR MB** Ort: HIB				09:30 **Treffen für die Rallye** Ort: Vor dem HIB
10:00	10:30 – 11:15 **Erstsemesterbegrüßung** Ort: Audimax		10:00 – 12:00 **Ersti-Frühstück** Ort: Fachschaftsraum (IC 03/149) **Anmeldung Ersti-Fahrt** 11:00 – 12:00 (IC 03/145)	10:00 - 12:00 **Mechanik A - Vorlesung** Kursnummer: 121001 Ort: HZO 10	
11:00			10:00 – 11:00 **Ladies-Frühstück** Ort: IC 03/112		
12:00	11:15 – 16:00 **Einführung Tutorengruppe** Tutorenstunde & Campustour Ort: Campus		12:15 – 15:00 **Werkshallenführung** Treffen vor dem SSC an der Uni-Brücke		10:00 – 16:00 **Campus- & Stadt-Rallye** Ort: Campus & Innenstadt
13:00					
14:00		14:15 – 15:30 **Begrüßung der Fakultät MB** Ort: HIC		14:00 – 18:00 **Volleyball-Turnier** Ort: Wiese zwischen ID und ND	
15:00					
16:00	Ab 16:00 **Fachschaftsübergreifendes Zusammenkommen** (mit BI, UI, und SEPM) Ort: Vor dem HIC	16:00 – 20:00 **Campus Clash** Ort: Fachschaftsraum (IC 03/149)	16:00 – 22:00 **ConnectING** Ort: ID-Innnenhof		Ab 16:00 **Fachschaftsöffentliches Grillen** (mit Chemie / Bio-Chemie und ETIT) Ort: Wiese zwischen ID und ND
17:00					
18:00					
19:00					

	Vorlesung
	Wichtige Informationen
	Gemeinschaftliche Aktivitäten

Mensa

Neben einer großen Auswahl an täglich wechselnden Gerichten dient die Mensa vor allem neben dem Studium als Treffpunkt zum gemeinsamen Essen, Plaudern und Zeitvertreib. Einen Speiseplan findet Ihr auf der Website des AkaFö („Rub Mensa“).

Rote Bete

Die Rote Bete befindet sich nur eine Etage über der Mensa, dort werden ausschließlich vegane Mahlzeiten angeboten. Zudem ist dort eine Terrasse, die sich bei gutem Wetter aufgrund eines tollen Ausblicks und der Frischluft großer Beliebtheit erfreut.

Cafeterien

Eine andere Möglichkeit, den Hunger zu bekämpfen, sind „Cafeten“. Hier gibt es belegte Brötchen, Snacks, Getränke und vieles mehr. Diese findet Ihr im IB und im ID. Besonders empfehlenswert ist die „Wilde-halbe-Stunde“: 30 Minuten vor Schließung der Cafeterien gibt es ausgewählte Lebensmittel zum halben Preis.

Q-West

Das Q-West ist das Campus-Restaurant, das sich zwischen der G- und der M-Reihe befindet. Dort bekommt ihr mittags täglich wechselnde Gerichte, leckere Desserts und diverse Getränke. Nachmittags fungiert das Q-West als Café, abends werden Speisen und Getränke á la carte serviert.

Öffnungszeiten

Mensa:	11:00 – 14:30 Uhr
Rote Bete:	11:00 – 14:30 Uhr
Cafeteria IB:	08:00 – 15:00 Uhr
Cafeteria ID:	08:00 – 15:00 Uhr
Q-West:	11:15 – 22:00 Uhr

Hinweis: Die Öffnungszeiten können in der vorlesungsfreien Zeit abweichen.

Universitätsbibliothek

Wenn Ihr zum Studieren ein ruhiges Plätzchen sucht, ein paar Bücher ausleihen oder einfach einen genussvollen Kaffee im Edwards trinken möchtet, dann seid Ihr hier goldrichtig!

Öffnungszeiten Bibliothek
Mo. – Fr.: 08:00 – 23:00 Uhr
Sa. & So.: 10:00 – 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Edwards
Mo. – Fr.: 09:00 – 18:00 Uhr

WLAN

Da unter Beton der mobile Datenempfang schon mal knapp wird, kann man an vielen Stellen der Uni den europaweiten WLAN Zugang „eduroam" nutzen. Dazu benötigt Ihr einmalig ein Zertifikat. Nähere Informationen zum Herunterladen des Zertifikats und dem Einloggen findet Ihr unter: https://noc.rub.de/web/anleitungen.

MB-Info

Im Moodle-Kurs MB-Info findet Ihr aktuelle Informationen und relevante Neuigkeiten rund um Euer Studium. Außerdem findet Ihr dort wichtige Formulare, Kontakte und Termine. Meldet Euch unbedingt in dem Kurs an, da Ihr dort die meisten Antworten zu Euren Fragen finden werdet.

Mobilität – Metropolrad Ruhr

An der RUB und in der Umgebung gibt es viele Fahrradstationen. Für Studierende stellt Euch MetropolRadRuhr die Fahrräder jede erste Stunde kostenlos zur Verfügung. Informationen findet Ihr auf der Website. Achtet darauf, Euren Studierendenstatus der RUB anzugeben.

Theater-Flatrate

Der AStA kümmert sich gut um uns, denn hier ist ein weiteres geniales Angebot für Euch: Für uns wurde eine „Theater-Flatrate" eingerichtet, mit der wir – so oft wir wollen – ins Schauspielhaus Bochum gehen können. Wie diese Flatrate funktioniert und alle weiteren Informationen findet Ihr auf der Website des Schauspielhauses Bochum.

Botanischer Garten

Der Botanische Garten ist ein Platz der Entspannung und eine Oase der Zufriedenheit. Hier könnt Ihr den Pflanzen beim Wachsen zusehen oder Euch bei gutem Wetter vom Uni-Stress befreien.

Hochschulsport

Wenn Ihr Euch lieber sportlich austoben wollt, anstatt feiern zu gehen, dann steht Euch der Hochschulsport zur Verfügung. Hier findet Ihr eine riesige Auswahl an Sportarten. Neben zahlreichen Sportarten in verschiedenen Kursen gibt es auch noch das Unifit, ein Fitnessstudio in unmittelbarer Nähe zum Hbf Bochum mit Studierendenpreisen. Weitere Informationen unter: www.rub.de/hochschulsport.

Studierenden Service Center (SSC)

Im SSC befinden sich alle Beratungseinrichtungen für Studierende. Unter anderem findet Ihr dort die Zulassungsstelle, die Zentrale Studienberatung, das International Office, das Studierendensekretariat, den Hochschulsport und eine Cafeteria.

Akademisches Förderungswerk (AkaFö)

Das AkaFö ist Träger der Studierendenwohnheime rund um den Campus und kümmert sich um BAföG, die Kinderbetreuung und Kulturveranstaltungen an der RUB. Zusätzlich wird alles zum Thema Gastronomie vom AkaFö organisiert.

BAföG

Bei der Beratungsstelle für BAföG könnt Ihr nicht nur Eure Anträge abgeben, sondern Euch auch beraten und Fragen beantworten lassen. Generell gibt es eine Grundberatung, die allgemeine Fragen zu den Anträgen beantwortet. Nach Eurem ersten Antrag werdet Ihr einer oder einem Sachbearbeitenden zugeordnet. Auf der Seite der Zentralen Studienberatung findet Ihr die Antragsformulare und die Öffnungszeiten.

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

Der AStA ist die vom Studierendenparlament (StuPa) gewählte Vertretung der Studierendenschaft und ist in verschiedene Referate gegliedert. Er repräsentiert die Studierendenschaft und setzt sich für ihre politischen Interessen ein.

KulturCafé

Vormittags lädt das KulturCafé zu günstigem Kaffee und Kuchen ein, jedoch finden dort auch kleine Konzerte, Kleinkunst, Vorträge und vor allem Partys statt.

Campus-Center

Das Campus-Center bietet Euch die Möglichkeit, das Equipment für Eurer Studium direkt auf dem Campus zu kaufen. Ihr findet dort aber nicht nur Schreibwaren, sondern auch einen Buchladen, einen CD- & Plattenladen, einen Handy-Shop, ein Café und einen Kiosk. Das Campus-Center liegt gegenüber dem Eingang zum GA bzw. zum Hörsaal HGA.

TELL-ME

Deine Muttersprache ist nicht Deutsch? Deine Deutschkenntnisse im Bereich Technik sind lückenhaft? Du fürchtest deshalb, Probleme im Modul Konstruktionstechnik A zu bekommen? Dann komm zu uns in das TELL-ME-Tutorium. Dort helfen wir Dir, technische Begriffe zu verstehen und korrekt zu verwenden. Weitere Informationen:

Moodle-Kurs:	TELL-ME KTA WS25/26
Website:	TELL-ME.rub.de
E-Mail:	TELL-ME@rub.de
Projektleitung:	Dr.-Ing. Andreas Putzmann

Auslandsaufenthalte

Bei über 20 Kooperationen in mehr als 15 Ländern gibt es viele verschiedene Möglichkeiten, einen Auslandsaufenthalt zu absolvieren. Sei es ein Praktikum oder ein ERASMUS-Semester. Die Fakultät unterstützt Euch dabei und gibt Euch nützliche Tipps für die Finanzierung und die Planung. Neben dem International Office hat unsere Fakultät auch eine eigene Ansprechpartnerin.
Für Informationen zu Austauschprogrammen der Fakultät sowie zu selbstorganisierten Auslandssemestern ist Dr. Maria Polyakova Eure Ansprechpartnerin.

Buddy-Programm

Das Buddy-Programm unterstützt internationale Studierende dabei, sich auf dem Campus zurechtzufinden. Es werden immer „Buddys" gesucht und es ist eine tolle Möglichkeit, Englisch bzw. Spanisch zu sprechen und neue Kontakte zu knüpfen. Wenn Ihr selber ein Auslandssemester an einer unserer Partner-Unis plant, lernt Ihr vielleicht schon jemanden kennen, der Euch dann Vorort zur Seite steht. Natürlich bekommt Ihr auch ein Zertifikat über die Teilnahme am Buddy-Programm. Kontakt: farnoush.nazari@ruhr-uni-bochum.de.

Forschungsbau ZESS

Das Forschungszentrum für das Engineering Smarter Produkt-Service Systeme (ZESS) ist eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung und befindet sich auf dem Gelände Mark 51°7 in Bochum. Der Lehrstuhl für Regelungstechnik und Systemtheorie (RUS) lädt die Erstsemester exklusiv ins Fluglabor ein, in dem Euch die Technik von Drohnen und eine Flugdemonstration erwarten. Genauere Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung folgen zeitnah bei Instagram und Moodle.

Zukünftige Veranstaltungen

SprING-Break

Zu Beginn des kommenden Sommersemesters findet wieder der SprING-Break statt. Hierbei handelt es sich um eine Kooperationsparty mit den Fachschaften Bauingenieurwesen, Sales Engineering and Product Management und Umweltingenieurwesen. Es wird leckeres Grillgut und jede Menge an alkoholischen und nicht-alkoholischen Getränken geben, unter anderem auch frisch gezapftes Bier. Für die Stimmung sorgen DJs und während der Party veranstalten wir auch ein Flunkyball-Turnier. Genauere Information findet Ihr auf Instagram.

Flunkyball-Turnier

Maschinenbau-Studierende brauchen Herausforderungen, deshalb veranstaltet der Fachschaftsrat Maschinenbau im kommenden Sommersemester das traditionelle Flunkyball-Turnier. Dieses wird auf dem Campus stattfinden und es wird epische Preise geben sowie Freibier, Grillgut, Spaß und Spannung. Beeilt Euch mit der Anmeldung, die Plätze sind schnell vergeben. Genauere Informationen findet Ihr bei Instagram und Moodle.

Spiele- und Pokerabend

Wer hin und wieder mal Lust auf einen gemütlichen Spieleabend mit diversen Gesellschafts- und Brettspielen hat, kommt nicht zu kurz. Wir veranstalten im Fachschaftsraum eine gemütliche Runde für alle Interessierten. Neben vorhandenen Spielen können auch gerne welche mitgebracht werden. Außerdem veranstalten wir einen Pokerabend, bei dem an mehreren Tischen gespielt werden kann. Für Eure Verpflegung wird gesorgt und es gibt tolle Preise zu gewinnen. Genauere Informationen zu unseren Veranstaltungen findet Ihr bei Instagram und Moodle.

Weihnachtsfeier

Jedes Jahr laden wir Euch zu einer gemütlichen Weihnachtsfeier im Fachschaftsraum ein. Das leckere Festessen und die dazugehörigen Getränke gehen dabei natürlich auf uns. Genauere Informationen findet Ihr bei Instagram und Moodle. Bei der Anmeldung solltet Ihr jedoch schnell sein, da wir nur begrenzt Plätze anbieten können.

Ersti-Fahrt nach Porta Westfalica

Die Ersti-Fahrt – Das Highlight des Tutoriums!

Für viel Spaß und Unterhaltung sorgt die jährlich stattfindende Ersti-Fahrt, die über ein ganzes Wochenende (Fr. – So.) geht. Wir fahren mit Euch nach Porta Westfalica, wo wir eine komplette Jugendherberge für uns haben. Unvergessliche Momente und viel Spaß sind garantiert!

Anreise

Freitag, 23.10.26: 08:00 Uhr: Treffen am Buddenbergplatz (hinterer Ausgang am Hbf Bochum) – Zug-Fahrt nach Porta Westfalica

Abreise

Sonntag, 25.10.26: 11:00 Uhr: Aufbruch nach Bochum

Programm-Ablauf

Neben viel Freizeit während des gemeinsamen Aufenthalts haben wir einiges mit Euch vor. Es wird u. a. einen Ausflug zur Bali-Therme und eine Tutorenjagd geben.

Anmeldung zur Ersti-Fahrt

Mittwoch, 14.10.26: 11:00 – 12:00 Uhr im Fachschaftsrat-Büro (IC 03/145)

Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 € und ist bei der Anmeldung bar zu bezahlen. Bringt bitte Euren Studierendenausweis mit. Eine Reservierung per E-Mail ist ausgeschlossen. Meldet Euch unbedingt an, die Plätze sind begrenzt!

Nicht vergessen

- Deutschlandticket und gültiger Lichtbildausweis
- Regenjacke und festes Schuhwerk
- Badesachen und Handtücher

Bochum – Die Perle des Ruhrgebiets

Tief im Westen muss man auch mal den Campus verlassen und die Stadt kennenlernen! Ihr fragt Euch, was Ihr machen könnt, wenn Ihr den Kopf vom vielen Lernen frei bekommen möchtet? Hier sind einige Tipps für Euch.

Bermuda3Eck

Das Bermuda3Eck ist Bochums Kneipen- und Ausgehviertel. Hier findet Ihr alles von Fassbier und Cocktails bis zur von Herbert Grönemeyer besungenen Currywurst. Auch die Bochumer Clubs und Diskotheken sind fast alle im oder am Bermuda3Eck zu finden. Von alteingesessenen Eckkneipen bis hin zu modernen Sportsbars – hier finden alle etwas, um den Abend gut zu verbringen oder diesen zu starten.

Kino

In Bochum befinden sich an vielen Ecken kleine Kinos, bei denen sich ein Besuch lohnt. Dort seht Ihr große Filme in gemütlicher Atmosphäre. Das ist ein guter Anlaufpunkt für alle, die Filme abseits der großen Leinwände sehen wollen. Unser Tipp: Das Fiege-Open-Air-Kino im Sommer!

VfL Bochum 1848

Das Ruhrgebiet und der Fußball gehören seit jeher zusammen. Ob Fan oder nicht, ein Besuch im Ruhrstadion sollte für alle Studierenden der RUB dazugehören. Lasst Euch von der Stimmung mitreißen und feuert unseren VfL an.

Starlight Express

Das Musical Starlight Express von Andrew Lloyd Webber ist seit über 30 Jahren in Bochum beheimatet. Erzählt wird der Traum eines kleinen Kindes vom Rennen der Eisenbahnen. Das Musical wird komplett auf Rollschuhen aufgeführt und besticht durch spektakuläre Choreographien und Stunts.

Planetarium

Ihr wollt trotz bewölktem Himmel die Sterne beobachten? Ein Besuch im Planetarium ermöglicht es! Im Planetarium könnt Ihr Euch bei verschiedenen Shows in die Weiten des Weltraums entführen lassen. Perfekt, um vom Uni-Alltag abzuschalten!

Ruhr-Park

Shopping-Begeisterte kommen im Ruhr-Park auf ihre Kosten. In dem Einkaufszentrum befinden sich über 160 verschiedene Geschäfte, Restaurants und Kinos. Alle, die mehr Geschäfte als in der Innenstadt haben wollen, um ihren Kleiderschrank zu füllen, sind dort gut aufgehoben.

Bochum Total

Ihr seid im Sommersemester? Perfekt! Dann solltet Ihr Euch Bochum Total nicht entgehen lassen! Als eines der größten Kostenlos-und-draußen-Festivals in Europa ist Bochum Total seit 1986 in Bochum fest verwurzelt. Hier könnt Ihr nicht nur bekannte Bands sehen, sondern auch neue Musikerinnen und Musiker für Euch entdecken.

Privatbrauerei Moritz Fiege

Was wäre eine Stadt mit großer Kneipenkultur ohne eigenes Bier? Das Moritz Fiege-Bier wird Euch in den Kneipen der Stadt immer wieder begegnen. Besonders empfehlenswert sind die Brauereiführungen, bei denen Ihr etwas über die Entstehung Eures (vielleicht zukünftigen) Lieblingsbiers lernt und die Möglichkeit habt, bei einer Currywurst die verschiedenen Biersorten auszuprobieren.

Deutsches Bergbau-Museum

Die Kohle gehört zum Ruhrgebiet wie die Zahnräder zum Maschinenbau. Im Deutschen Bergbau-Museum könnt Ihr die Geschichte des Bergbaus erleben, einen nachgebauten Stollen besichtigen und vom Förderturm einen tollen Ausblick über die Stadt genießen. Nicht nur für neue Bochumerinnen und Bochumer eine sehenswerte Sache! Für Studierende kostet der Eintritt nur 8,00 €.

Westpark

Direkt neben der Jahrhunderthalle bietet der Westpark eine tolle Möglichkeit, sich auf die Wiese zu legen oder zu picknicken. Es ist ein beliebtes Ziel für entspannte Nachmittage und lässt die Besuchenden mit den alten Industrieanlagen die Bochumer Industriekultur erleben. In der Jahrhunderthalle werden zudem wechselnde Veranstaltungen angeboten, wie z. B. die WeinMesse Bochum. Im Winter findet Ihr dort außerdem eine Eislaufbahn.

Grußwort Organisationsteam

Liebe Erstis,

das Organisationsteam des diesjährigen Erst-Semester-Tutoriums begrüßt Euch im Namen des Tutorenteams und des Fachschaftsrats Maschinenbau herzlich an der Ruhr-Universität Bochum. Wir waren vor einigen Jahren selber Erstis und wissen daher, wie eindrucksvoll und erstaunlich die ersten Wochen an der Uni sind. An dieser Stelle haben wir einen ganz wichtigen Tipp für Euch: Ruhig bleiben und durchatmen!

Ihr müsst zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht wissen, wie Differentialgleichungen gelöst werden oder welche besonderen Eigenschaften ein Werkstoff hat – diesen Teil des Studiums müsst Ihr irgendwann selbst meistern, aber beim organisatorischen Teil haben wir den einen oder anderen Tipp für Euch, der Euch den Einstieg ins Studium mit Sicherheit erleichtern wird.

Die erste Zeit an der Uni soll in erster Linie dazu dienen, dass Ihr ankommt, Euch besser zurechtfindet und vor allem Spaß habt! Am wichtigsten ist es, dass Ihr Euch an der Uni wohlfühlt und dabei wollen wir Euch helfen. Deshalb haben wir eine großartige Einführungswoche für Euch geplant, in der viele verschiedene Veranstaltungen stattfinden werden. Nutzt am besten gleich die Gelegenheit, Eure Umgebung und Mitstudierenden besser kennenzulernen und neue Freundschaften zu schließen – dafür eignet sich die Ersti-Fahrt übrigens hervorragend.

Auf den kommenden Seiten stellen sich die Tutorinnen und Tutoren vor. Falls Ihr Fragen habt, dann scheut Euch bitte nicht, jemanden von uns anzusprechen – dafür sind wir da und das machen wir gerne!

Wir wünschen Euch einen erfolgreichen Studienstart und alles Gute!

Euer Organisationsteam – Melik, Luis & Liv



Teamname:

Orga

Spezialisten für:

Orga-Sachen

Unser Tipp an die Erstis:

Organisiert euch gut.

Melik Denizer (20) - Probiers mal mit Gemütlichkeit.

5. Bachelorsemester:	/
Guilty-Pleasure Song:	Droopy Likes Your Face - C418
Geheimtipp für Bochum:	Open Space
Lieblings-Getränk:	Cola
Lieblings-Lernort:	FSR oder CIP
Peinlichster Moment im Studium:	Gegen die Leinwand in der ersten Informatik Vorlesung gelaufen (war auch viel zu spät...)
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich eine:	Kaffeemaschine

Liv Wilkesmann (22) - Man lebt nur einmal.

7. Bachelorsemester:	Werkstoff- und Microengineering
Guilty-Pleasure Song:	On Top of the World - Barbie und die Prinzessinen Akademie
Geheimtipp für Bochum:	Stadtpark
Lieblings-Getränk:	Moscow Mule
Lieblings-Lernort:	IB-Bib
Peinlichster Moment im Studium:	Ich hatte einmal ziemlich lauten Schluckauf in einer Übung
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich ein:	Handmixer

Luis Ochman (23) - Am Ende wird alles gut; wenn es noch nicht gut ist, ist es noch nicht das Ende!

2. Mastersemester:	EVT
Guilty-Pleasure Song:	Life is a Highway - Tom Cochrane
Geheimtipp für Bochum:	Ruhrstadion bester Ort
Lieblings-Getränk:	Espresso
Lieblings-Lernort:	Hiwi-Raum
Peinlichster Moment im Studium:	Mir ist in der Vorlesung mein Laptop in die vordere Sitzreihe runtergefallen... war ziemlich laut und jeder hat geguckt :)
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich eine:	Kaffeemaschine

Ben Winkler (23) - Passt, wackelt und hat Luft.

1. Mastersemester:	KT & AT
Guilty-Pleasure Song:	Liquid Spirit - Gregory Porter
Geheimtipp für Bochum:	Bochum Total schonmal eintragen: 1. bis 4. Juli 27
Lieblings-Getränk:	Only the good die young - Cocktail
Lieblings-Lernort:	IB-Bib
Peinlichster Moment im Studium:	Bin rausgegangen als gerade Klausuren ausgeteilt wurden. War im falschen Hörsaal...
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich eine:	Ein ABB-Industrieroboter - präzise, arbeitet auch noch spät abends, nur die Mechanik braucht gelegentlich ne Wartung



Teamname:
Kiten bei Wind und trinken geschwind

Spezialisten für:
akademischen Wellengang, es geht auf und ab

Unser Tipp an die Erstis:
Freunde machen - keine Babys

Luca Kurzok (21) - Leben und leben lassen.

5. Bachelorsemester:	Noch unentschieden
Guilty-Pleasure Song:	Unsicher
Geheimtipp für Bochum:	Open Space
Lieblings-Getränk:	Wasser
Lieblings-Lernort:	Unibib Essen
Peinlichster Moment im Studium:	Klausur ohne Anmeldung mitgeschrieben
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich eine:	viel in Wartung

Maria Wick (21) - Lief es bei allen schlecht, lief es gut :)

5. Bachelorsemester:	EVT
Guilty-Pleasure Song:	Go Away - Weezer
Geheimtipp für Bochum:	Bermuda Dreieck
Lieblings-Getränk:	Spezi
Lieblings-Lernort:	IB-Bib
Peinlichster Moment im Studium:	Meine Null-Punkte-Einsicht (geht immer zur Einsicht!)
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich ein:	Thermomix



Teamname:
Doppelt hält besser

Spezialisten für:
IT Fragen

Unser Tipp an die Erstis:
Vertraut nie auf „Ich habe nur zwei Tage dafür gelernt“

Yve Reinhagen (20) - Es ist, wie es ist.

5. Bachelorsemester:	/
Guilty-Pleasure Song:	Call Me Maybe - Carly Rae Jepsen
Geheimtipp für Bochum:	Kemnader See
Lieblings-Getränk:	Spezi
Lieblings-Lernort:	IB-Bib
Peinlichster Moment im Studium:	Erst im 4. Semster das erste Mal beim Flunkyball gewonnen (war auch das erste Mal, dass ich meine Dose leer bekommen hab)
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich eine:	Linde E20-PH-02

Alex Fischer (23) - Et hätt noch emmer joot jejange.

2. Mastersemester:	EVT
Guilty-Pleasure Song:	Vino Rosso - Roy Bianco & Die Abbrunzati Boys
Geheimtipp für Bochum:	Schocken in der Hopfenklause
Lieblings-Getränk:	Weizen nach dem Sport oder als Spaßgetränk Holunderhopfen
Lieblings-Lernort:	IB-Bib
Peinlichster Moment im Studium:	Jede Runde Leberschuss
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich eine:	Abfüllanlage



Teamname:
Benjamin Bierchen

Spezialisten für:
Flunkyball, das Bier schießt mit Überschall

Unser Tipp an die Erstis:
Komm´ in FSR, sonst wird´s Studium schwer

Nils Daetermann (25) - Spiel ihn wie er liegt.

2. Mastersemester:	KT & AT
Guilty-Pleasure Song:	Birgit willst du mich - Jan Jester
Geheimtipp für Bochum:	Weiherstube
Lieblings-Getränk:	Bierchen
Lieblings-Lernort:	IB-Bib
Peinlichster Moment im Studium:	Bierchen vergessen
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich eine:	Maschine für Arbeitszeitbetrug

Luna Krüger (21) - Was noch nicht ist wird noch.

5. Bachelorsemester:	/
Guilty-Pleasure Song:	Ich wär so gern so blöd wie du - Tic Tac Toe
Geheimtipp für Bochum:	Die kleinen Cafes in der Innenstadt für die Klausurenphasen nutzen
Lieblings-Getränk:	Eiskaffee
Lieblings-Lernort:	Cafes
Peinlichster Moment im Studium:	Letzte Ersti-Woche
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich ein:	MoonBot



Teamname:
L²

Spezialisten für:
Schnaps

Unser Tipp an die Erstis:
Dein Studium ist ein neuer Lebensabschnitt, gestalte ihn, wie DU willst

Luke Feldkeller (22) - Erst machen, dann denken.

9. Bachelorsemester:	EVT
Guilty-Pleasure Song:	Snoopy - Paula Hartmann
Geheimtipp für Bochum:	Laerholzstraße 11b WG 011
Lieblings-Getränk:	Jägermeister
Peinlichster Moment im Studium:	Zu viele, werdet ihr schon genug von hören
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich ein:	Defibrilator

Benedikt Strangfeld (26) - Better safe than sorry.

4. Mastersemester:	Energie- und Verfahrenstechnik (EVT)
Guilty-Pleasure Song:	Hello - Adele
Geheimtipp für Bochum:	Die vielen schönen Parks
Lieblings-Getränk:	Wasser
Lieblings-Lernort:	CIP-Pool
Peinlichtster Moment im Studium:	Kann mich an nichts erinnern
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich ein:	Waffeleisen - Zitat: „Weil du glücklich machst“



Teamname:
Urgesteine

Spezialisten für:
Erfahrungen sammeln

Unser Tipp an die Erstis:
knüpft Kontakte

Alina Cebula (22 +-5) - Am besten lernt man immer noch aus Fehlern.

4. Mastersemester:	KT&AT
Guilty-Pleasure Song:	Son of a Preacher Man - Dusty Springfield
Geheimtipp für Bochum:	Papageiencafe
Lieblings-Getränk:	Kaffee
Lieblings-Lernort:	CIP-Pool.
Peinlichster Moment im Studium:	Kaffeebecher im Hörsaal umgestoßen
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich ein:	Schokobrunnen

Alina Vöge (33) - Das ist ein Problem für die Zukunfts-Ali

viel Mastersemester:	Materials Science and Simulation / Werkstoffe
Guilty-Pleasure Song:	Last Resort - Papa Roach
Geheimtipp für Bochum:	Vom Tippelsberg aus kann man viele andere Städte sehen
Lieblings-Getränk:	Bier
Lieblings-Lernort:	Bei Freunden zuhause
Peinlichster Moment im Studium:	Beim Flunkyball mein eignes Bier umgetreten
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich eine:	Zapfanlage. Da geht Bier durch.



Teamname:
Stadtbild

Spezialisten für:
Stadtbild verschmutzen

Unser Tipp an die Erstis:
Wer sein Studium liebt, der schiebt

Haitham Al-Tabbaa (22) - Passiert den Besten.

5. Bachelorsemester:	/
Guilty-Pleasure Song:	Kristall - AK AUSSERKONTROLLE
Geheimtipp für Bochum:	Buddenbergplatz
Lieblings-Getränk:	Luft
Lieblings-Lernort:	Nicht lernen
Peinlichster Moment im Studium:	Hmmm
Wenn ich eine Maschine wäre, dann wäre ich ein:	Auto, weil brumm brumm

Impressum und Kontaktdaten



Titel:	Ersti-Info-Heft Maschinenbau – Wintersemester 2026/2027
Erscheinungsdatum:	09.10.2026
Herausgeber:	Fachschaftsrat Maschinenbau
Redaktion:	Liv Wilkesmann
Layout:	Charlotte Aust
Korrektur:	Luis Ochman
Titelbild:	RUB, Marquard (https://www.ruhr-uni-bochum.de/bilder/)
Gruppenbilder:	Melik Denizer
Tutorenbilder:	Melik Denizer

Instagram:	@fsr.mb.rub
Moodle-Kurs:	Fachschaftsrat Maschinenbau (Passwort: fsr)
Website:	https://www.mb.rub.de/studium/fachschaften/fachschaftsrat-maschinenbau/